

| | |
|--|---|
| | <p>Objekt: Vorfrühling, 1919</p> <p>Museum: Harzmuseum Wernigerode Klint 10 38855 Wernigerode (0 39 43) 65 44 20 olaf.ahrens@wernigerode.de</p> <p>Sammlung: Grafiksammlung</p> <p>Inventarnummer: K 2178</p> |
|--|---|

Beschreibung

Der Vorfrühling beginnt meist Ende Februar oder Anfang März. Er wird angezeigt durch die erste Blüte von Haselnuss, Schneeglöckchen, Schwarz-Erle und Salweide. Auf diesem Bild ist die Blüte noch nicht zu erkennen, lediglich der Schnee ist vollständig weggetaut. Im Bildmittelpunkt steht ein einzelnes Haus an dessen linker Giebelseite ein hoher, kahler Baum steht. Rechts ist ein Stück Zaun zu sehen, davor drei junge Bäume. Am Haus liegt ein Haufen Reisig.

Das Bild ist unten links signiert und mit: "1919" datiert.

Hanns Beatus Pürschel wurde 1899 in Sagan/Schlesien geboren und verstarb 1946 in Wernigerode. Sein Studium absolvierte er von 1921 bis 1922 an der Kunsthochschule Weimar. Im Städel-Museum Frankfurt/M. bildete er sich in den folgenden Jahren weiter. Im Jahre 1927 nahm er an einer ersten Ausstellung in Wernigerode teil. Zu diesem Zeitpunkt war er noch Organist an der Stadtkirche in Friedrichsdorf. Der Umzug nach Wernigerode erfolgte 1936. Kurz nach seiner Heimkehr aus der Kriegsgefangenschaft verstarb er.

Grunddaten

Material/Technik: Tusche auf Papier / Zeichnung
Maße: Höhe: 18,2 cm, Breite: 17,5 cm

Ereignisse

| | | |
|--------|------|-----------------------------------|
| Gemalt | wann | 1919 |
| | wer | Hanns-Beatus Pürschel (1899-1946) |
| | wo | |

Schlagworte

- Grafik
- Haus
- Jahreszeit
- Landschaft
- Tuschfederzeichnung
- Zeichnung